

Städtebau

Der Feuerwehrneubau orientiert sich entlang der westlichen Grundstücksgrenze. Damit dient das Gebäude als Lärmpuffer zur angrenzenden Wohnbebauung. Gleichzeitig entsteht zur Kirchheimer Straße hin ein großzügiger und gut nutzbarer Hof. Die Alarm -Zu und -Ausfahrt liegt an der Kirchheimer Straße. Damit ist neben kurzen Wegen auch der Schallschutz für die westlich angrenzende Wohnbebauung optimiert.

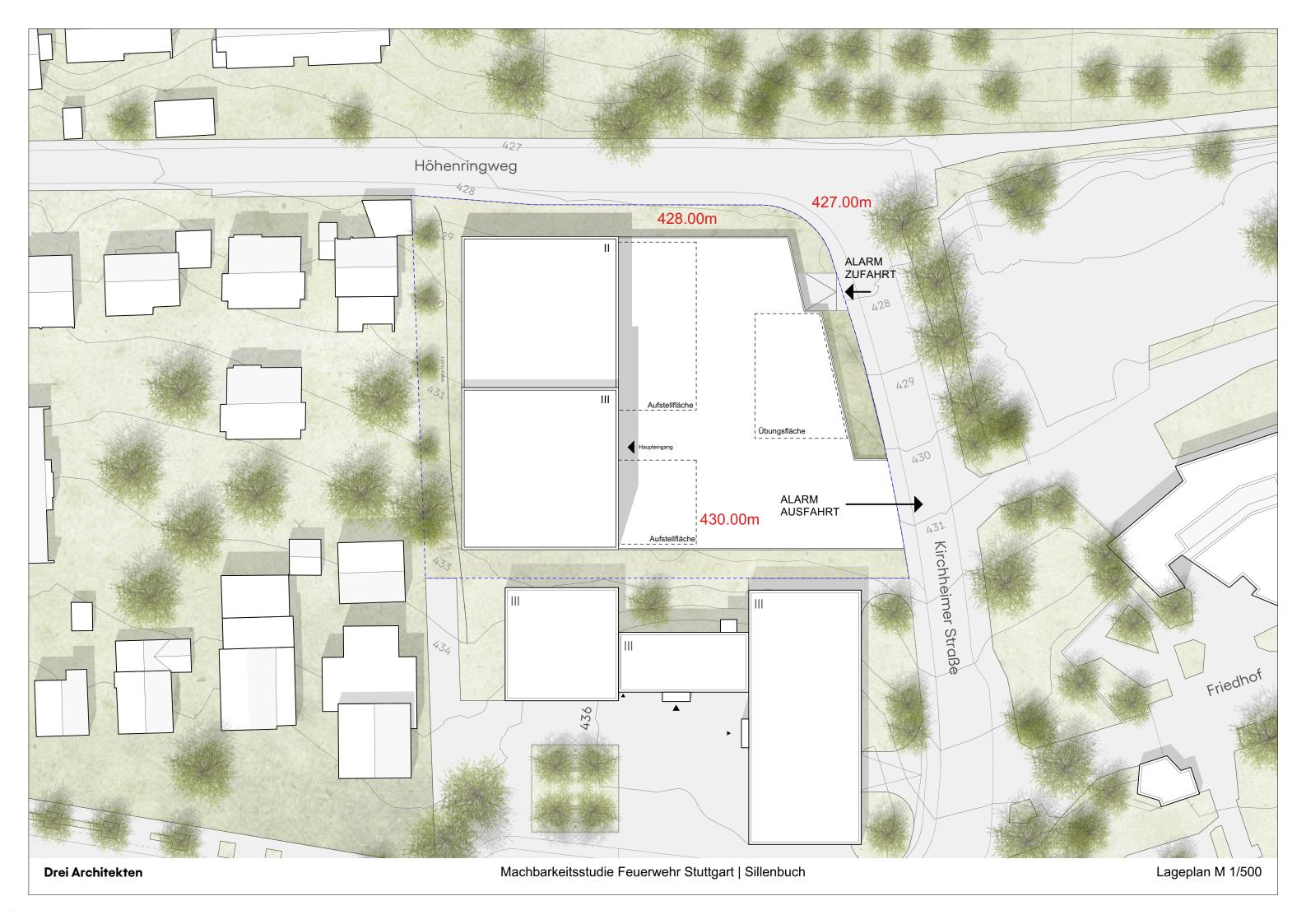
Um optimale Abläufe der Feuerwehr zu

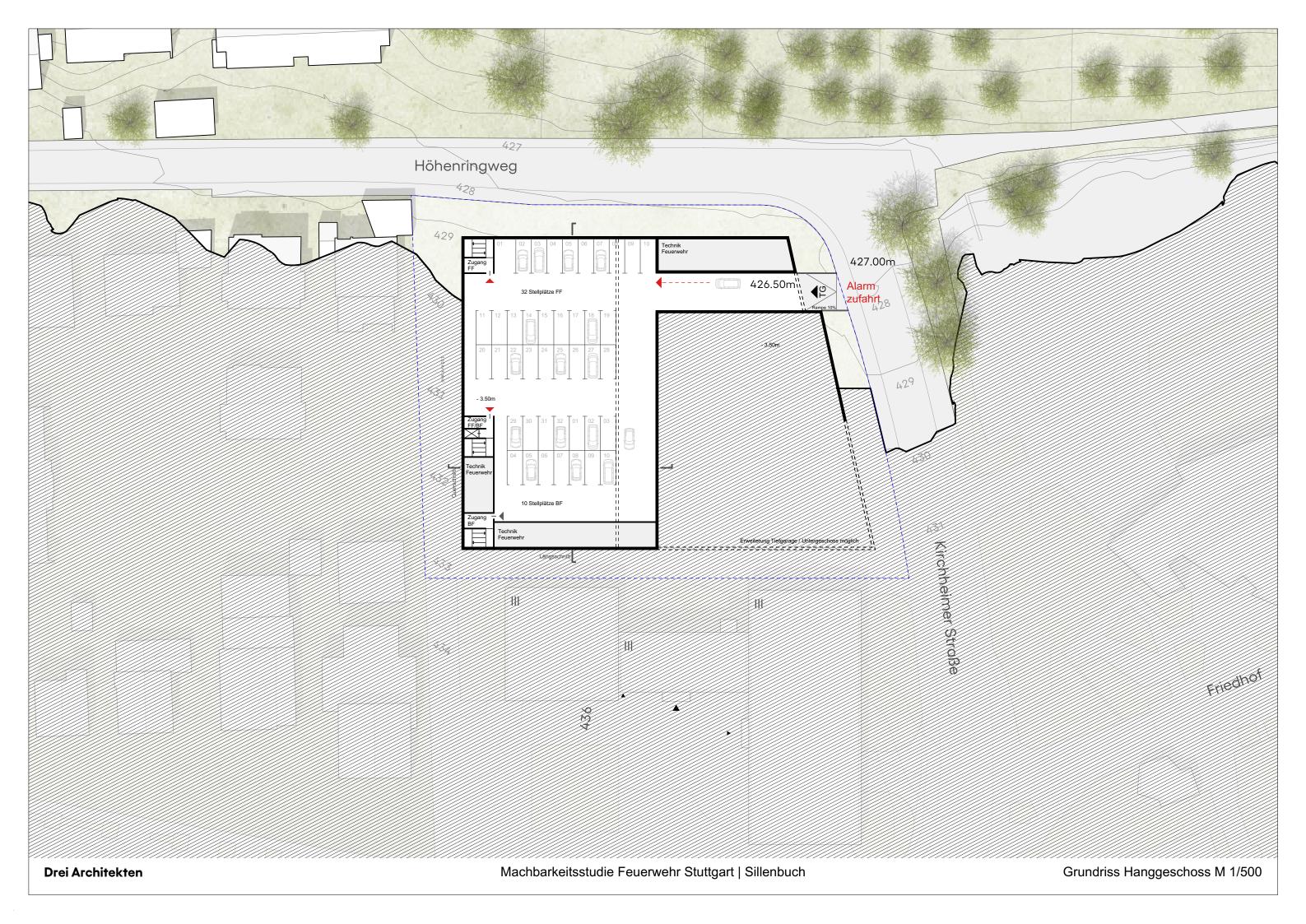
Organisation

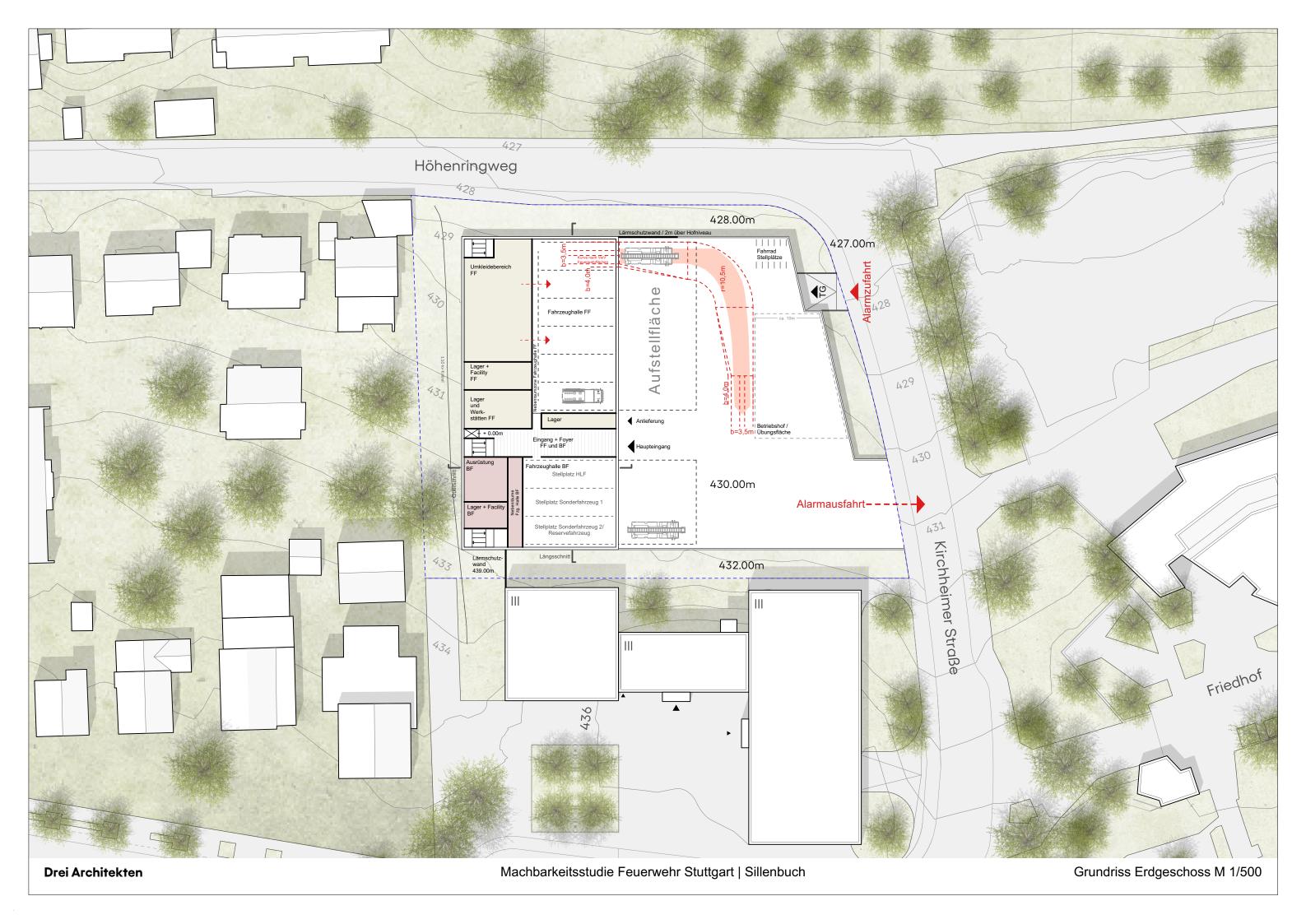
garantieren, werden im Rücken der Fahrzeughallen die Umkleiden und Lagerflächen angeordnet. Der Eingangsbereich liegt zwischen den Fahrzeughallen der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr und funktioniert damit als Eingang und Foyer für beide Nutzer gleichermaßen. Im 1. Obergeschoss liegen die Gemeinschaftsräume für die Freiwillige Feuerwehr. Das 2. Obergeschoss dient der Berufsfeuerwehr als Aufenthalts- und Ruhebereich. Das Hanggeschoss beherbergt die Tiefgarage mit den Alarmstellplätzen der Freiwilligen Feuerwehr und den Stellplätzen der Berufsfeuerwehr. Da bedingt durch die Hanglage keine zweite getrennte Alarmausfahrt möglich ist, wird die Alarmausfahrt an der Kirchheimer Straßewesentlich breiter ausgeführt.

Höhenentwicklung

Das Grundstück steigt von Nord nach Süd um ca. 4m an. Das dadurch entstehende Hanggeschoss wird genutzt, um die Tiefgarage mit den Alarmstellplätzen hier zu verorten.

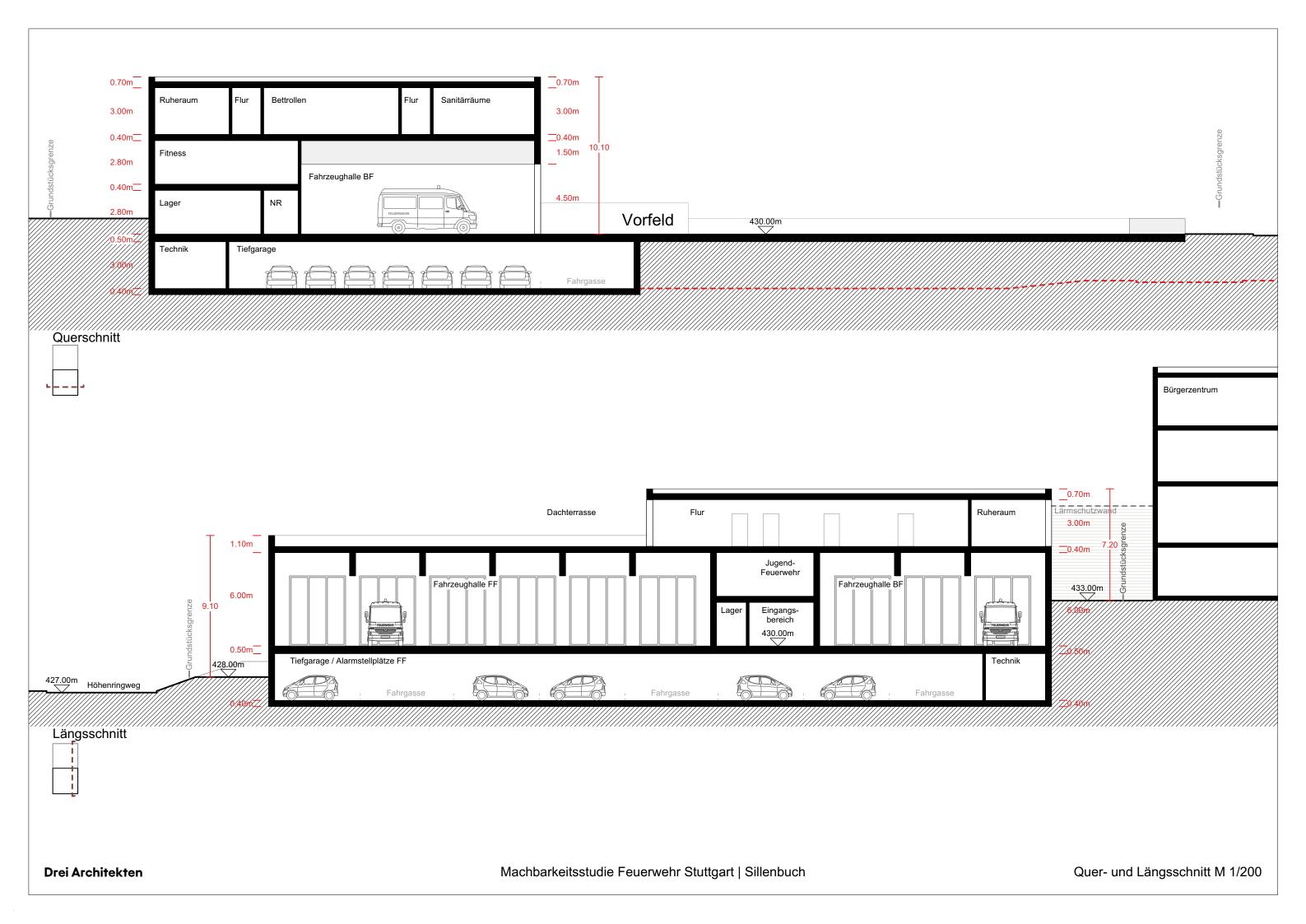


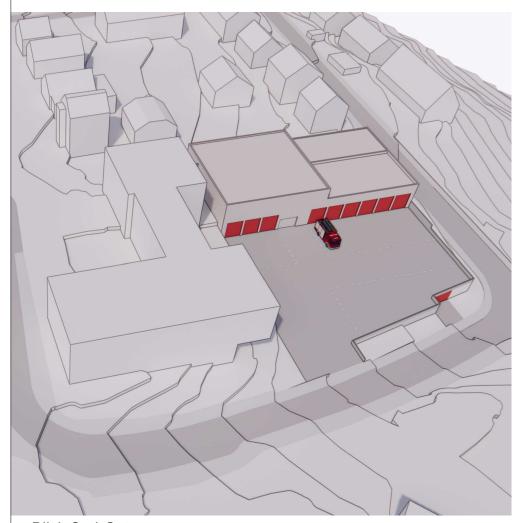


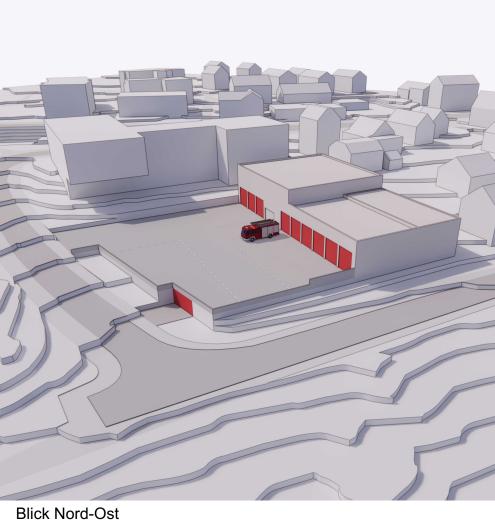


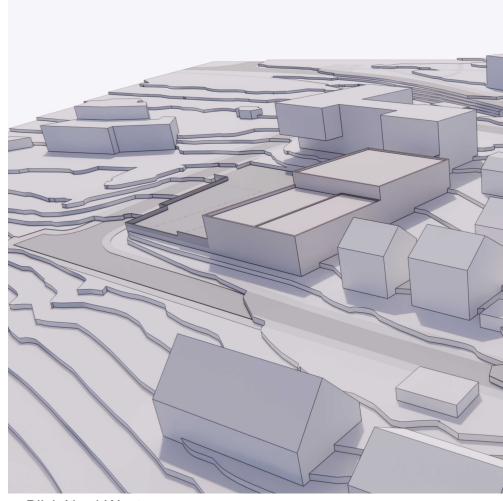












Blick Süd-Ost Blick Nord-Ost Blick Nord-West